

XVI. Capitel.

Ueber Sammte und Plüsche.

Die Sammte und die Plüsche gleichen einander in der Art ihrer Herstellung bis auf minimale nebensächliche Unterschiede. In der Regel unterscheiden sie sich lediglich durch die Höhe des Pelzes oder Flores, welche von der Höhe der eingelegten Nadeln abhängig ist. Wenn wir die Erzeugung der Brüsseler Teppiche und der geschorenen oder Wiltonteppeiche



Fig. 106.

nochmals vornehmen, welche in technischer Hinsicht gar nichts anderes sind, so kann die dort niedergelegte Definition hier nur specialisirt werden, Neues kommt bei den Sammtten und Plüschchen nicht vor.

Wir haben es hier abermals mit einem Gewebe zu thun, in welchem durch ein Grundgewebe, sei es Leinwand, Köper oder eine andere Bindung, viele oder wenige Fäden einer zweiten Kette so durchgezogen sind, dass sie auf der Oberfläche bürsten-, pelz- oder florartig hervorragen, also aufrecht, d. h. senkrecht emporstehen. Dies geschieht nach mehrmalig erfolgter Verbindung mit dem Grundgewebe, damit die florbildenden Büschel nicht bei der geringsten Veranlassung herausfallen oder herausgezogen werden können. Um der Verständlichkeit willen müssen wir unseren Lesern in Fig. 106 ein Bild bringen, welches den Durchschnitt des Ge-